

Das Wissen – Programmübersicht
Montag bis Sonntag 8.30 bis 9.00 Uhr im Radio

April 2024

Montag, 01. April

Super-Auge im All – Das Webb-Teleskop

Nadine Zeller im Science Talk mit Dr. Oliver Krause, Astrophysiker am Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg

Seit Anfang 2022 ist das neue James-Webb-Weltraumteleskop im All und richtet sein scharfes Auge auf unbekannte Räume und Objekte. Dieses hoch empfindliche Gerät soll Aufschluss geben über die Entstehung unseres Universums, von Planeten und Sternen, über die Existenz von erdähnlichen Planeten. Nadine Zeller im Science Talk mit Dr. Oliver Krause, Astrophysiker am Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg. (SWR 2023)

Montag, 01. April

15.05 – 16.00 Uhr: Sternchenthemen: „Das Marmorbild“ von Joseph von Eichendorff

Gespräch und Lesung mit der Schriftstellerin Annette Pehnt
(Aufzeichnung vom 7. März 2024 im Literaturhaus Stuttgart)

In der Novelle *Das Marmorbild* (1819) schwankt der junge Edelmann Florio zwischen Liebe und Versuchung, Gut und Böse, Realität und sehnsuchtsvoller Traumwelt. In Lucca verliebt er sich in die schöne, tugendhafte Bianka und wird von der dunklen Ausstrahlung des Ritters Donati in den Bann gezogen. Zwischen den Einflüsterungen eines Engels und eines Teufels hin- und hergerissen, begegnet Florio im nächtlichen Park dem Marmorbild der heidnischen Venus, das auf mysteriöse Weise zum Leben erwacht. Eichendorffs berühmte Novelle vereint zentrale Merkmale und Motive der Romantik.

Dienstag, 02. April

Medikament nicht lieferbar – Wer sichert die Versorgung?

Von Marius Penzel

Rezeptpflichtige Arzneien wie Schmerzmittel, Antibiotika, Statine und Krebsmedikamente waren 2023 oft nicht lieferbar. Einer der Gründe: Für viele Medikamente gibt es nur noch wenige Hersteller, die langfristig schlecht planen können und auf weitverzweigte Lieferketten angewiesen sind. Apotheker*innen versuchen zwar, die Engpässe zu kompensieren. Aber das kostet Zeit, die nicht honoriert wird. Politiker wollen nun die Produktion und Verteilung der knappen Ware innerhalb Europas stärken. Ob das ausreicht, die Versorgung der Patient*innen zu sichern?

Mittwoch, 03. April

Neue Aufrüstung (1/3) – Wie die NATO Europa schützen will

Von Andrea Rehmsmeier

Am 4. April 1949 legten zwölf Staaten per Bündnisvertrag den Grundstein für die NATO – heute der größte und mächtigste Militärblock der Menschheitsgeschichte. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine ist die Mission Bündnisverteidigung aktueller denn je. Doch das geopolitische Machtgefüge ist brüchig. Die Präsidentschaftswahlen in den USA werden die künftige NATO-Politik stark beeinflussen. Auch deshalb rüstet Europa auf. Doch neue Waffen und hybride Kriegstechniken bringen unbekannte Risiken, Finanzierungsfragen sind ungeklärt. Und die NATO war oft am stärksten, wenn sie auf Diplomatie setzte.

(Teil 2, Samstag, 6. April 2024, 8.30 Uhr)

Donnerstag, 04. April

Toxische Männlichkeit – Die Weltsicht der Wutmänner

Von Eckhard Rahlenbeck

Frauenverachtend, rassistisch, auch antisemitisch und homophob. Vor allem Männer formieren sich immer wieder um Feindbilder – trotz oder gerade wegen der Öffnung der Gesellschaft hin zu Gleichberechtigung und Diversität. Sie sehen das Patriarchat in Gefahr. Treffpunkte und Zustimmung finden sie in den Sozialen Medien. Wie die Radikalisierung enden kann, zeigt die steigende Gewalt an Frauen, bis hin zu Amokläufen wie Halle, Christchurch oder Utoya. Toxische Männlichkeit beginnt aber schon im Familien- oder Berufsalltag. Kann eine geschlechterreflektierte Männer- oder Täterarbeit die Trends eindämmen? Und was ist eine zeitgemäße Maskulinität?

Freitag, 05. April

Ruandas Versöhnungsweg – 30 Jahre nach dem Völkermord

Von Marie-Christine Werner

Am 6. April 1994 begann in Ruanda ein Völkermord, der innerhalb von 100 Tagen knapp eine Million Menschen das Leben kostete. 30 Jahre später herrscht Frieden in dem kleinen ostafrikanischen Land, dem Partnerland von Rheinland-Pfalz. Ruanda ist zum Vorzeigestaat Afrikas geworden, die Wirtschaft wächst, der Staat fördert Bildung, Gesundheit und Frauen und bekämpft die Korruption. Um die Versöhnung zwischen den einstigen Mördern und Opfern voranzubringen, wurden viele Projekte ins Leben gerufen, die an die vorkoloniale Tradition Ruandas anknüpfen. Damit haben sie einen eigenen Weg der Erinnerungskultur gefunden.

Samstag, 06. April

Neue Aufrüstung (2/3) – Wie die Bundeswehr sich für den Ernstfall wappnet

Von Andrea Rehmsmeier

Mit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine sind die Situation und die Rolle der Bundeswehr wieder stärker im öffentlichen Fokus. Es geht um die Verteidigung der Ostflanke und darum, für den Ernstfall gewappnet zu sein. Sollte es je zum kriegerischen Angriff auf NATO-Gebiet kommen, wäre Deutschland Drehkreuz für Truppenbewegungen und Materialtransporte an die Front. 100 Milliarden Euro Sondervermögen hat der Bundeskanzler der Bundeswehr versprochen, um aufzurüsten. Erste Investitionen in teure Waffensysteme sind getätigt. Doch die Ausrüstungsmängel und Nachwuchssorgen sind groß.

(Teil 3, Dienstag, 9. April 2024, 8.30 Uhr)

Sonntag, 07. April

Eine Herausforderung – Der demografische Wandel

Ralf Caspary im Science Talk mit dem Bevölkerung-Forscher Sebastian Klüsener

Die geburtenstarken Jahrgänge gehen in Rente und das stellt die Gesellschaft vor große Herausforderungen: Das betrifft vor allem das Gesundheitssystem und den Arbeitsmarkt. Ralf Caspary im Science Talk mit dem Bevölkerung-Forscher Sebastian Klüsener.

Montag, 08. April

Das Thema wird kurzfristig festgelegt.

Titel und Informationen zur Sendung im Internet unter [SWR2.de/wissen](https://www.swr2.de/wissen)

Dienstag, 09. April

Neue Aufrüstung (3/3) – Wie die Gesellschaft kriegstüchtig werden soll

Von Andrea Rehmsmeier

Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius wünscht sich einen Mentalitätswechsel bei den Deutschen. Sie sollen „kriegstüchtig“ werden. Und tatsächlich: Angesichts des russischen Kriegs floriert die Rüstungsindustrie, die Bundeswehr erfährt eine neue Wertschätzung. Jugendoffiziere sind gefragte Referenten an Schulen, einige Universitäten zweifeln an ihren Zivilklauseln. Während bei Bildung, Gesundheit und Klimaschutz eher gespart wird, soll sich die Gesellschaft auf einen möglichen Verteidigungskrieg einstellen. Laut Umfrage würden aber nur drei von zehn Deutschen für ihr Land kämpfen.

Mittwoch, 10. April

Warum Allergien zunehmen – Pollen, Feinstaub, Umweltgifte

Von Julia Smilga

Juckende Nase, tränende Augen, Atemprobleme, Erschöpfung: Immer mehr Menschen entwickeln Allergien. In Deutschland sind über 23 Millionen Menschen von einer allergischen Erkrankung betroffen, ein Viertel der Kinder und Jugendlichen reagieren bereits allergisch. Am häufigsten ist der Heuschnupfen, gefolgt von Asthma, Neurodermitis und Kontaktallergien. Die Ursache dafür sind neben Pflanzenpollen Umweltgifte, Autoabgase und Folgen des Klimawandels. Etwa 20.000 allergieauslösende oder verstärkende Stoffe haben Mediziner ausfindig gemacht, auch hier steigt die Zahl stetig. (SWR 2023)

Donnerstag, 11. April

Rechtsextreme Bewegungen in der Ukraine

Von Martin Durm

Es gehe darum, die Ukraine zu „entnazifizieren“, behauptet Wladimir Putin. Russlands Machthaber will seinen Angriffskrieg als „Kampf gegen den Faschismus“ legitimieren. Tatsächlich gibt es rechtsextreme Organisationen und Milizen in der Ukraine, die gegen die russischen Invasoren kämpfen. Viele ukrainische Nationalisten verehren außerdem den Nazi-Kollaborateur und Antisemit Stepan Bandera (1909 – 1959) als Held. Dennoch hat das russische Nazi-Narrativ wenig zu tun mit der gesellschaftlichen Realität in der Ukraine. Die jüdische Gemeinde in Kiew sieht sich nicht von Nazis bedroht, sondern von Putin.

Freitag, 12. April

Leichte Sprache – Mehr Teilhabe durch barrierefreie Texte

Von Fides Schopp

„Leichte Sprache“ soll mit besserer Verständlichkeit unterschiedlichen Personengruppen mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. Im internationalen Vergleich entwickelt sie sich in Deutschland nur langsam. An einem einheitlichen Regelwerk wird noch gearbeitet und zur Umsetzung noch geforscht. Das Konzept von Leichter Sprache stößt immer wieder auch auf Kritik, doch seit Deutschland 2009 die UN-Behindertenrechtskonvention unterzeichnet hat steigt die Akzeptanz. Auch weil Behörden dazu aufgefordert sind, Informationen in Leichter Sprache zur Verfügung zu stellen.

Samstag, 13. April

Wie sich Bildung messen lässt und besser wird

Von Britta Mersch

Der IQB-Bildungstrend, PISA, IGLU: Es gibt viele Studien, die die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler messen. Trotzdem sagen Forschende: In Deutschland fehlt eine systematische Datenerhebung, um die Leistungen von Kindern und Jugendlichen wirklich zu verbessern. Individuelle Lernstandserhebungen, wie sie in Kanada oder Dänemark gemacht werden, könnten daran etwas ändern – vor allem, wenn diese Daten der Bildungsforschung zur Verfügung gestellt werden.

Sonntag, 14. April

Die Welt wird immer komplexer – Wie können wir das bewältigen?

Ralf Caspary im Science Talk mit dem Physiker und Buchautor Marco Wehr

Komplexität ist in der modernen Welt unvermeidlich, doch sie stellt das menschliche Gehirn vor große Herausforderungen und erzeugt immer wieder Überforderungen. Ralf Caspary im Science Talk mit dem Physiker und Buchautor Marco Wehr.

Montag, 15. April

David Hilbert und die Macht der Beweise

Von Aeneas Rooch

Anfang des 20. Jahrhunderts zeigten sich im logischen Aufbau der Mathematik Schwachstellen. David Hilbert, Professor in Göttingen, wollte das Fach retten und rigoros neu aufbauen. Seine Vision: mit strengen formalen Regeln eine Mathematik zu schaffen, in der man alle Fragen verlässlich, logisch und ohne Zweifel beantworten kann. Mit seinen Ideen gab David Hilbert der Mathematik den Kurs für ein halbes Jahrhundert vor, und um ihn herum wurde Göttingen zum Hotspot der mathematischen und physikalischen Forschung. (SWR 2020)

Dienstag, 16. April

Hanf – Die klimafreundliche Kulturpflanze

Von Alexander Budde

Hanf ist weit mehr als ein Rauschmittel. Cannabis-Arzneien lindern Schmerzen. Aus Wurzeln und Blättern, Samen und Blüten werden Zusätze für Tee, Kosmetika, vegane Nahrungsmittel gewonnen. Hanffasern eignen sich als Rohstoff für das klimaschonende Bauen, für schadstoffarme Textilien und vergleichbar nachhaltig erzeugte Formpressteile in der Autoindustrie. Forschende trauen dem drogenfreien Nutzhanf eine Schlüsselrolle im Kampf gegen Artensterben und Erderwärmung zu. Bringt die Cannabis-Legalisierung die Zeitenwende für die altgediente Kulturpflanze?

Mittwoch, 17. April

Solo-Sex – Masturbation als Selbstfürsorge

Von Silvia Plahl

Die Masturbation oder Onanie hat ihr Stigma als Ersatzbefriedigung verloren. Die Bezeichnung „Solo-Sex“ betont den Spaß und die Gleichwertigkeit mit dem Sex zu zweit. Studien zeigen, dass das Einstiegsalter sinkt, Frauen deutlich aufholen, Singles mehr masturbieren als Menschen in Paarbeziehung. Solo-Sex kann Stress abbauen und Schmerzen lindern sowie das eigene Erleben beim Sex und die sexuelle Selbstbestimmung stärken. Die Selbstliebe ist auf dem Weg zu einer intimen Selbstfürsorge in jedem Lebensalter – mehr Offenheit und weniger Schamgefühl vorausgesetzt. (SWR 2022)

Donnerstag, 18. April

Geschichten erzählen – Wie wir mit Narrativen die Welt erklären

Von Luca Sumfleth

Geschichten sind ein uralter Teil der menschlichen Kultur. Sie unterhalten nicht nur, sondern schaffen Erinnerungen und Bedeutung. In Unternehmen und in der Politik sind die Begriffe „Storytelling“ und „Narrativ“ in Mode gekommen. Denn narratives Denken kann neue Lösungswege aufzeigen und gemeinsames Handeln ermöglichen. Die Welt in einfache Geschichten zu packen, kann aber auch Tatsachen verzerren und manipulieren. Brauchen wir mehr Erzählungen? Und wenn ja, welche?

Freitag, 19. April

Das Thema wird kurzfristig festgelegt.

Titel und Informationen zur Sendung im Internet unter [SWR2.de/wissen](https://www.swr2.de/wissen)

Samstag, 20. April

Wie Frauen das Bauhandwerk erobern

Von Anja Schrum

Ob auf dem Dachstuhl, der Malerleiter oder am Sicherungskasten – Handwerkerinnen sind immer noch die große Ausnahme. 1994 fiel zwar das Beschäftigungsverbot für Frauen im Bauhauptgewerbe in der Bundesrepublik – in der DDR gab es das gar nicht – trotzdem ist der Anteil weiblicher Fachkräfte bis heute verschwindend gering. Zu wenig weibliche Vorbilder, wenig Wissen über Ausbildungsberufe, Macho-Sprüche auf der Baustelle – das sind nur einige Gründe. Gleichzeitig leidet auch das Baugewerbe unter Fachkräftemangel. Was muss sich also ändern – und wie machen es andere Länder?

Sonntag, 21. April

Zur Aktualität der Philosophie Immanuel Kants

Ralf Caspary im Science Talk mit dem Kantspezialisten Marcus Willaschek

Der Geburtstag des Philosophen Immanuel Kant jährt sich im April 2024 zum 300. Mal. Bis heute findet eine rege, weltweite Auseinandersetzung mit seinem Werk statt, die von Kants universaler Bedeutung und Wertschätzung zeugt. Ralf Caspary im Science Talk mit dem Kantspezialisten Marcus Willaschek.

Montag, 22. April

Wie Varian Fry jüdische Intellektuelle und Künstler rettete

Von Kilian Pfeffer

In den 1930ern fliehen viele Künstler und Intellektuelle vor den Nationalsozialisten nach Frankreich. Als im Mai 1940 die Deutschen Frankreich überfallen, müssen die Flüchtlinge ihre Auslieferung befürchten. In dieser Situation reist der amerikanische Journalist Varian Fry nach Marseille. Zwischen August 1940 und August 1941 können mit seiner Hilfe fast zweitausend Menschen in Sicherheit gebracht werden, unter ihnen Berühmtheiten wie Heinrich Mann, Anna Seghers, Lion Feuchtwanger, Hannah Ahrendt oder Marc Chagall. Wer war Varian Fry, und wie kam es zu dieser außergewöhnlichen Aktion? (SWR 2023)

Dienstag, 23. April

E-Books ausleihen – Warum Verlage und Bibliotheken um die Onleihe streiten

Von Dirk Asendorpf

Wer ein Buch in der Bibliothek ausleihen will, muss dafür nicht mehr hingehen. Mehr als jedes zehnte ausgeliehene Buch ist bereits ein E-Book, Tendenz stark steigend. Autoren und Verlage sehen ihre Existenz durch die sogenannte Onleihe gefährdet, Bibliotheken beklagen, dass ihnen Bestseller oft erst Monate nach Erscheinen verkauft werden. Die Ampel-Koalition will jetzt „faire Rahmenbedingungen“ schaffen. Wie könnten die aussehen? Und wie gestalten unsere Nachbarländer den digitalen Wandel der Bibliotheken? (SWR 2023/2024)

Mittwoch, 24. April

Rote Haare – Vom Makel zur Marke

Von Bartholomäus Laffert

„Verführerischer Rotschopf“, „Rebellischer Karottenkopf“, „Frecher Pumuckl“, „Wenn das Dach brennt, ist im Keller die Hölle los“. Dumme Sprüche gehören für Rothaarige immer noch zum Alltag, auch wenn sie heute nicht mehr Göttern geopfert, als Hexen denunziert oder antisemitisch verfolgt werden. Die Popkultur huldigt rothaarigen Models, Schauspielerinnen und Sängern, auf „Ginger Prides“ feiern Rothaarige sich selbst. Denn sie sind selten: Nur ein bis zwei Prozent Menschen weltweit haben rote Haare und blasser Haut. Aber haben sie auch besondere Fähigkeiten und Eigenschaften?

Donnerstag, 25. April

Psychisch gestörte Attentäter – Seelische Krankheiten und Gewalt

Von Jochen Paulus

Tödliche Schüsse in einem Heidelberger Hörsaal, Amokfahrt mit fünf Toten in Trier, ein vor den Zug gestoßener Mann im badischen Waghäusel – oft heißt es nach solchen Meldungen, der Täter sei mutmaßlich psychisch krank. Neigen psychisch Kranke zur Gewalt? Tatsächlich sind die meisten nicht gefährlicher als andere. Doch begeht eine kleine Minderheit einen großen Teil der tödlichen Gewalttaten. Selbst Terroristen sind nicht immer nur religiös oder politisch motiviert. Oft ist die Ideologie eine Rechtfertigung dafür, den Wunsch nach Gewalt auszuleben. Welche Störungen machen aggressiv und warum? (SWR 2022)

Freitag, 26. April

Zurück zur Wildnis – Rewilding für Klima- und Artenschutz

Von Stephanie Eichler

Rewilding heißt die Idee, Wälder, Flussläufe und Moore in ihren natürlichen Zustand zu versetzen, um so die Artenvielfalt anzukurbeln, der Atmosphäre CO₂ zu entziehen und Wildtiere anzusiedeln. Forschungsprojekte in Deutschland und in Spanien zeigen, dass die Methode im Kleinen funktioniert. Doch die EU hat mit einem Renaturierungsgesetz ihre Mitgliedstaaten dazu verpflichtet, die Natur großflächig wiederherzustellen. Kritiker fürchten, dass der Mensch sich seinen Lebens- und Wirtschaftsraum mit Wisenten, Wölfen oder Bären teilen soll.

Samstag, 27. April

Klimaflüchtlinge – Ein Fall fürs Asylrecht?

Von Bettina Rühl

Zu heiß, zu trocken, überschwemmt – ein Drittel aller Menschen könnte sich am Ende des Jahrhunderts in einer Region wiederfinden, die außerhalb der sogenannten menschlichen Klimanische liegt. Viele von ihnen werden ihre Heimat verlassen müssen – als Klimaflüchtlinge. Aber was genau unterscheidet sie von Menschen, die schon heute vor Konflikten, Dürren oder Überschwemmungen fliehen? Sollten Klimaveränderungen als Asylgrund anerkannt werden, und wie wäre der Zusammenhang belegbar?

Sonntag, 28. April

So hilft Künstliche Intelligenz im Kampf gegen Hautkrebs

Jochen Steiner im Science Talk mit dem Dermatologen Dr. Titus Brinker

Die Hautkrebsdiagnostik kann man mithilfe Künstlicher Intelligenz genauer und effizienter machen, was natürlich auch für die Prävention wichtig ist. Jochen Steiner im Science Talk mit dem Dermatologen Dr. Titus Brinker.

Montag, 29. April

Innovative Schweinemast – Tierfreundlich und rentabel

Von Christiane Seiler

Mehr Platz im Stall, Frischluft, Verbot der engen Kastenstände – es gelten neue Standards für die Schweinemast. Allerdings ist unklar, wer den Umbau der Ställe finanzieren soll. Landwirte fühlen sich im Stich gelassen, Betriebe machen dicht, manche steigen auf Alternativen wie Pilzzucht um. Auch wenn die Deutschen immer weniger Schweinefleisch essen, ist der Bedarf nach wie vor groß. Die Fleischindustrie sucht nach Konzepten, um Tierwohl und Wirtschaftlichkeit zu vereinen.

Dienstag, 30. April

Grüner Wasserstoff aus Chile für die Welt – Auf Kosten einzigartiger Natur

Von Judith Mintrop

Chile ist ein Land der Extreme: im Norden die trockenste Wüste der Welt mit der intensivsten Sonneneinstrahlung, im Süden fast immer starker Wind. Perfekte Bedingungen für die Produktion erneuerbarer Energie – und damit für die Erzeugung von grünem Wasserstoff. Chile will einer der größten Exporteure werden – auch nach Deutschland und in die EU. Doch Umweltschützer befürchten die Zerstörung einzigartiger Natur durch die neue Öko-Industrie.

WISSENSCHAFT UND BILDUNG IN SWR2

SWR2 Impuls **Wissen aktuell**

Montag bis Freitag, 16.05 – 17.00 Uhr

Informationen aus Wissenschaft, Medizin, Umwelt und Bildung. Dazu aktuelle Titel aus Jazz, Pop und Weltmusik.

Die Musik von SWR2 Impuls gibt es jetzt auch als Playlist bei Spotify – jeweils die Titel der letzten fünf Sendungen.

SWR2 Archivradio **Geschichte in Originaltönen**

Historische Tondokumente vermitteln nicht nur Informationen über bedeutende Ereignisse. Sie geben auch ein Gefühl für die Stimmung vergangener Jahrzehnte. Das SWR2 Archivradio bringt historische Tonaufnahmen an die Öffentlichkeit und ordnet sie ein. Als Podcast, Webchannel, in der ARD Audiothek und mit weiteren Hintergrundinformationen im Netz unter: [SWR2.de/archivradio](https://www.swr2.de/archivradio)

SWR2 ReiseWissen **Welt im Ohr**

Sie reisen nach Japan, in die Alpen, nach Frankreich oder nach Polen? Mit unseren Sendungen können Sie sich einstimmen – zu Hause oder auf der Anreise. Bei uns finden Sie ReiseWissen, wie es in keinem Reiseführer steht.

Wir stellen hörenswerte Sendungen zu beliebten Reisezielen für Sie zum Download bereit. Oder haben Sie SWR2 Wissen schon auf Ihrer [Podcast-App](#) abonniert? Dann können Sie dort gezielt nach Themen und Reisezielen suchen und die für Sie interessantesten Sendungen herunterladen.

Im Netz unter: [SWR2.de/reisewissen](https://www.swr2.de/reisewissen)

SWR2 Sternchenthemen

Sendungen und Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Stuttgart zu Prüfungsthemen im Deutschabitur in Baden-Württemberg.

Informationen, Audios, Videos und mehr im Netz unter: [SWR2.de/sternchenthemen](https://www.swr2.de/sternchenthemen)

Mehr **Wissen im SWR** im Netz unter [SWR.de/wissen](https://www.swr.de/wissen)
Mensch – Natur – Technik

SWR2 WISSEN – SERVICE

SWR2 Wissen Podcast – Webradio

SWR2 Wissen können Sie auch als Live-Stream hören im SWR2 Webradio unter www.swr2.de oder als Podcast nachhören: <http://www1.swr.de/podcast/xml/swr2/wissen.xml>.

Manuskriptdienst

Manuskripte der Sendungen SWR2 Wissen finden Sie unter [swr2.de/wissen](http://www.swr2.de/wissen).

Programm-Informationen per E-Mail

Die Wochenübersichten des Programms von SWR2 WISSEN können Sie sich regelmäßig über den SWR2 Newsletter zuschicken lassen – einfach E-Mail-Adresse eintragen bzw. austragen unter <http://x.swr.de/s/swr2wissennewsletter>.

SWR2 Hörservice

Beim SWR2 Hörservice erhalten Sie allgemeine Informationen zum Programm SWR2 und auch Manuskripte.

SWR2 Hörservice

76522 Baden-Baden

Telefon: 07221 300 222 (Mo – Fr, 10 – 12 Uhr)

E-Mail: info@swr2.de

IMPRESSUM

Südwestrundfunk

SWR2 WISSEN

Die Redaktion:

Sonja Striegl (Leitung), Martin Gramlich,
Vera Kern, Ralf Kölbl, Lukas Meyer-Blankenburg,
Ralf Caspary (Science Talk)

76522 Baden-Baden

E-Mail: wissen@swr2.de

Internet: <https://www.swr2.de/wissen>

